

KÄRNTEN > OBERKÄRNTEN



„HEAVY MÖLLTAL“

## Im Juli dröhnen harte Klänge durch das Tal

**Katharina Pollan**  
Regionalredaktion  
Oberkärnten-  
Osttirol

**Hunderte Fans werden im Juli beim Festival „Heavy Mölltal“ in Reißbeck erwartet. 19 nationale und internationale Bands werden auf der Bühne stehen. Karten sind bereits erhältlich.**

6. April 2026,  
8:00 Uhr



© Julia Wabnig Photographie

Der Verein RFC Rotzfockn Carinthia organisiert zum 12. Mal das Rock- und Metal-Festival „Heavy Mölltal“

Noch ist es ruhig in Reißbeck. Doch mit der Stille wird es am 3. und 4. Juli vorbei sein. An diesem Wochenende nehmen hunderte Fans aus Österreich, Deutschland und der Schweiz den weiten Weg ins Mölltal auf sich. Der Grund ist das zweitägige Rock- und Metal-Festival „Heavy Mölltal“. Organisiert wird die mittlerweile 12. Auflage dieser Veranstaltung vom örtlichen Verein RFC Rotzfockn Carinthia, dessen Gründung ins Jahr 2010 zurückreicht. Die Konzertbühne wird – wie in den Jahren zuvor – wieder an der Talstation der Kreuzeckbahn errichtet.

„Wir arbeiten eng mit der Gemeinde Reißbeck zusammen, unsere Mitglieder kommen alle aus der Gegend“, antwortet Bruce Podesser auf die Frage, warum das Festival im ländlichen Raum und nicht in der Nähe einer Großstadt, wie etwa Villach oder Klagenfurt, stattfindet.



ANZEIGE



Das „Heavy Mölltol“ ist ein zweitägiges Rock- und Metal-Festival in Kolbnitz bei Reißbeck  
© Julia Wabnig Photographie

## Nationale und internationale Bands

Zwar dauert es bis Juli noch etwas, auf Facebook rühren Podesser und seine Kollegen schon eifrig die Werbetrommel und schüren bei den „Freunden der harten Klänge“ die Vorfreude. In regelmäßigen Abständen gibt der Verein eine Band bekannt, die am „Heavy Mölltol“ lautstark für Stimmung sorgen wird. Mit der Wiener Hard Rock/Heavy Metal Band „Alkbottle“ und den „The Casualties“ aus New York konnte man zwei „Headliner“ gewinnen, die in der Szene ihresgleichen suchen. 19 Bands sind es insgesamt, unter ihnen befinden sich auch viele Neulinge. „Diese Mischung ist uns sehr wichtig, beim ‚Heavy Mölltol‘ sollen sich ‚Newcomer‘ neben größeren Bands auf Plakaten sowie auf einer Bühne präsentieren und sich mit ihnen ‚Backstage‘ vernetzen können“, erklärt Podesser. Mit dem Line-up wolle man Fans des Heavy Metal sowie von anderen Rock-Genres ansprechen.

Die 12. Auflage des Festivals trumpft mit einigen Neuheiten auf. „Das Mittelalter-Village wird ausgebaut und zu einem richtigen Camp gemacht“, verrät Podesser. Unter anderem wird es auch statt der bisherigen Verzehrkarten ein neues Ticket- und Cashless-System geben. Auf der Festival-Homepage erklärt der Verein: „Jeder Gast bekommt ein Festival-

Band mit einem integrierten Chip. Den könnt ihr dann vor Ort mit Bargeld oder mit Bankomat- bzw.

Kreditkarte aufladen. Ihr könnt aber auch gleich direkt beim Online-Ticketkauf Geld auf euren Chip aufladen.“

## Sicherheit hat oberste Priorität

In den Jahren zuvor ging das Rock- und Metal-Festival ohne Vorfälle oder Übergriffe über die Bühne. „Die Exekutive musste noch nie eingeschaltet werden“, sagt Podesser. Die Gäste sollen und dürfen sich auch in diesem Jahr wieder sicher fühlen. Dafür werden zahlreiche Securitys sorgen. „Sollte dennoch etwas passieren, ist unser Team sofort zur Stelle und erteilt ein Platzverbot“, stellt Podesser klar.

Tagestickets und Festivalpässe für das „Heavy Mölltol“ sind unter [www.heavymölltol.at](http://www.heavymölltol.at) bereits erhältlich.

Der Ticketverkauf läuft bereits © Julia Wabnig Photographie

## Mehr aus der Region

### + AM HERD MIT SPITZENKOCH

#### „Es ist kein Klischee, dass Köche die besten Liebhaber sind“

REPORTAGE von Katharina Pollan

### + EMOTIONALER ABSCHIED

#### Eine bekannte Bar feiert ein lautes Finale

von Katharina Pollan